

PROTOKOLL

über die 1. Sitzung des Orsrates Melle-Mitte (konstituierende Sitzung) am Montag, den
28.11.2016,
Ratssaal, Markt 22, 49324 Melle

Sitzungsnummer: ORME/018/2016
Öffentliche Sitzung: 20:00 Uhr bis 21:25 Uhr

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Gerda Hövel

Ortsratsmitglied

Leonhard Birke

Karl Hotho

Jan-Hendrik Hüpel

Friedhelm Pfeiffer

Malte Stakowski

Rainer Vogt-Rohlf

Hauke Dammann

Jutta Dettmann

Annegret Mielke

Uwe Plaß

Erich Walkenhorst

Silke Meier

Reinhardt Wüstehube

Johannes Marahrens

Matthias Pietsch

Kay Wittfeld

von der Verwaltung

StAR Sandra Wiesemann

Protokollführer/in

StA Heike Wiesemann

Zuhörer

Presse

Zuhörer

Herr Wiegand (Meller Kreisblatt)

10

Abwesend:

Tagesordnung:

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3 Einwohnerfragestunde
- TOP 4 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ortsratsmitglieder
Vorlage: 2016/0241
- TOP 5 Feststellung der/des Altersvorsitzenden
Vorlage: 2016/0242
- TOP 6 Wahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters
Vorlage: 2016/0243
- TOP 7 Wahl des/der stellvertretenden Ortsbürgermeisters/in
Vorlage: 2016/0244
- TOP 8 Benennung und Besetzung von Arbeitskreisen des Ortsrates
Melle
- TOP 9 Benennung von Mitgliedern für den Unterhaltungsverband Nr. 29
"Else"
Vorlage: 2016/0245
- TOP 10 Berichte
- TOP 11 Vergabe von Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft -
Beschluss über die Richtlinien
- TOP 12 Wünsche und Anregungen

TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeisterin eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest. Sie begrüßt zu dieser konstituierenden Sitzung insbesondere die neuen Mitglieder des Ortsrates und bedankt sich bei allen übrigen Ortsratsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit in der letzten Wahlperiode. Sie wünscht sich für die nächsten fünf Jahre, dass sich die Mitglieder des Ortsrates für das Wohle der Bürger und für die Entwicklung der Stadt Melle einsetzen.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeisterin stellt die Tagesordnung ohne Einwände und Ergänzungen fest.

TOP 3 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4 Pflichtenbelehrung und Verpflichtung der Ortsratsmitglieder Vorlage: 2016/0241

Ortsbürgermeisterin weist die Ortsratsmitglieder darauf hin, dass sie durch sie förmlich verpflichtet werden, ihre Aufgaben nach bestem Wissen und Gewissen unparteiisch zu erfüllen und die Gesetze zu beachten. Im Einzelnen geht sie auf den Inhalt der §§ 40-43 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) ein und erläutert, dass der Text der Paragraphen als Anlage der Einladung zu dieser Ortsratssitzung beigefügt worden sei. Ortsbürgermeisterin macht deutlich, dass ein Verstoß gegen diese Pflichten geahndet werden könne. Im Anschluss an die Pflichtenbelehrung verpflichtet sie jedes Ortsratsmitglied per Handschlag.

TOP 5 Feststellung der/des Altersvorsitzenden Vorlage: 2016/0242

Ortsbürgermeisterin stellt fest, dass Herr Hotho das älteste Ortsratsmitglied sei. Sie fragt Herrn Hotho, ob er bereit sei, für den Tagesordnungspunkt „Wahl zur Ortsbürgermeisterin / zum Ortsbürgermeister“ den Vorsitz zu übernehmen und die Wahl durchzuführen.

Herr Hotho erklärt sich dazu bereit und übernimmt den Vorsitz.

TOP 6 Wahl der Ortsbürgermeisterin/ des Ortsbürgermeisters Vorlage: 2016/0243

Herr Hotho erklärt, dass nach § 92 Abs. 1 NKomVG der Ortsrat aus seiner Mitte die Ortsbürgermeisterin bzw. den Ortsbürgermeister wählt. Vorschlagsberechtigt und wahlberechtigt sei jedes Ortsratsmitglied. Herr Hotho bittet um Wortmeldungen bzw. um Vorschläge.

Herr Stakowski schlägt für die CDU Fraktion Gerda Hövel vor. Er weist darauf hin, dass Frau Hövel ihre Kompetenz und Fähigkeit bereits seit vielen Jahren als Ortsbürgermeisterin unter Beweis stelle.

Herr Marahrens unterstützt den Wahlvorschlag der CDU Fraktion.

Herr Dammann schlägt für die SPD Fraktion Jutta Dettmann vor. Auch er weist auf den Bekanntheitsgrad und auf ihre Kompetenz hin.

Herr Wüsthube unterstützt im Namen der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN den Wahlvorschlag der SPD Fraktion.

Herr Hotho fasst zusammen, dass keine weiteren Vorschläge zur Wahl der Ortsbürgermeisterin / des Ortsbürgermeisters vorliegen. Da zwei Kandidaten benannt worden seien, sei nach der NKomVG schriftlich zu wählen. Für die Durchführung der Wahl bittet er, die beiden jüngsten dazu bereiten Ortsratsmitglieder der Fraktionen als Wahlhelfer tätig zu werden. Er hält fest, dass für die SPD Fraktion Herr Plaß und für die CDU Fraktion Herr Hüpel als Wahlhelfer benannt werden.

Der Wahlvorgang wird schriftlich durchgeführt.

Herr Hotho gibt folgendes Wahlergebnis bekannt:

Frau Hövel	9 Ja Stimmen
Frau Dettmann	8 Ja Stimmen

Beschluss:

Zur Ortsbürgermeisterin wird Gerda Hövel gewählt.

Er fragt Frau Hövel, ob sie die Wahl annimmt.

Frau Hövel erklärt, dass sie die Wahl annimmt. Sie bedankt sich, für das entgegengebrachte Vertrauen und freut sich auf die Zusammenarbeit. Sie betont, dass sie die Zusammenarbeit mit den Meller Bürgern als Bereicherung empfindet und es sei wichtig, Bürger zu motivieren, sich für die Gemeinschaft und die Interessen der Stadt einzusetzen.

Sie übernimmt den Vorsitz und leitet die Sitzung weiter.

TOP 7 Wahl des/der stellvertretenden Ortsbürgermeisters/in
Vorlage: 2016/0244

Ortsbürgermeisterin erklärt, dass nach der Hauptsatzung der Stadt Melle der Ortsrat Melle-Mitte die Möglichkeit besitzt, zwei stellvertretende Ortsbürgermeisterinnen / Ortsbürgermeister zu wählen. Aufgrund der hohen Anzahl von repräsentativen Aufgaben des Ortsrates empfiehlt sie, zwei Stellvertreter zu wählen und lässt über den Vorschlag abstimmen.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt einstimmig, die Anzahl der stellvertretenden Ortsbürgermeisterinnen/ Ortsbürgermeister auf zwei Personen festzulegen.

Ortsbürgermeisterin bittet um Vorschläge für die Wahl des stellvertretenden Ortsbürgermeisters/ der stellvertretenden Ortsbürgermeisterin. Sie schlägt vor, die Wahlen der beiden stellvertretenden Ortsbürgermeister getrennt durchzuführen.

Herr Stakowski schlägt Herrn Marahrens als Kandidat vor.

Herr Dammann benennt als Kandidatin der SPD Fraktion Jutta Dettmann.

Herr Wüsthube unterstützt im Namen des Bündnis 90 / DIE GRÜNEN den Wahlvorschlag der SPD Fraktion.

Frau Mielke beantragt geheime Wahl.

Für die Durchführung der Wahl bittet Ortsbürgermeisterin Herrn Plaß und Herrn Hüpel, die Wahl als Wahlhelfer zu unterstützen. Die Ortsratsmitglieder werden in alphabetischer Reihenfolge zur Abgabe ihrer Stimme aufgefordert.

Ortsbürgermeisterin gibt folgendes Wahlergebnis bekannt:

Herr Marahrens	9 Ja Stimmen
Frau Dettmann	8 Ja Stimmen

Beschluss:

Im ersten Wahlgang wurde Herr Marahrens als stellvertretender Ortsbürgermeister gewählt.

Sie fragt Herrn Marahrens, ob er die Wahl annimmt.

Herr Marahrens erklärt, dass er die Wahl annimmt. Er bedankt sich für das entgegengebrachte Vertrauen und hofft auf eine fraktionsübergreifende gute Zusammenarbeit.

Ortsbürgermeisterin bittet um Vorschläge für die Wahl eines weiteren stellvertretenden Ortsbürgermeisters / einer stellvertretenden Ortsbürgermeisterin.

Herr Stakowski schlägt für die CDU Fraktion Rainer Vogt-Rohlf vor.

Herr Marahrens unterstützt den Wahlvorschlag der CDU Fraktion.

Frau Meier schlägt für die Fraktion Bündnis 90 /DIE GRÜNEN Herrn Wüstehube vor.

Frau Dettmann unterstützt im Name der SPD Fraktion den Wahlvorschlag.

Mit Unterstützung der Wahlhelfer Herr Plaß und Herr Hüpel wird die Wahlhandlung geheim durchgeführt.

Ortsbürgermeisterin gibt folgendes Wahlergebnis bekannt:

Herr Vogt-Rohlf	8 Ja Stimmen
Herr Wüstehube	8 Ja Stimmen
	1 Enthaltung

Ortsbürgermeisterin erklärt, dass kein Kandidat die absolute Mehrheit im ersten Wahlgang erhalte habe. Ein zweiter Wahlgang sei daher notwendig.

Die Wahlhandlung wird im zweiten Wahldurchgang geheim durchgeführt.

Ortsbürgermeisterin gibt folgendes Wahlergebnis bekannt:

Herr Vogt-Rohlf	8 Ja Stimmen
Herr Wüstehube	9 Ja Stimmen

Beschluss:

Im zweiten Wahlgang wurde Herr Wüstehube als stellvertretender Ortsbürgermeister gewählt.

Ortsbürgermeisterin erklärt, dass Herr Wüstehube die Mehrheit der Stimmen erhalten habe und damit zum stellvertretenden Ortsbürgermeister gewählt worden sei. Sie fragt Herrn Wüstehube, ob er die Wahl annimmt.

Herr Wüsthube erklärt, dass er die Wahl annimmt.

Ortsbürgermeisterin schlägt vor, dass die Vertretung der Ortsbürgermeister gleichberechtigt durch beide stellvertretenden Ortsbürgermeister erfolgen soll.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt einstimmig, dass die Vertretung der Ortsbürgermeister gleichberechtigt durch beide stellvertretenden Ortsbürgermeister erfolgen soll.

**TOP 8 Benennung und Besetzung von Arbeitskreisen des Orsrates
Melle**

Ortsbürgermeisterin bittet um Vorschläge, welche Arbeitskreise und mit welchen Mitgliedern diese Arbeitskreise in der neuen Legislaturperiode besetzt werden sollen.

Nach kurzer Diskussion wurde beschlossen, folgende Arbeitskreise zu bilden:

- Gewässerschau III. Ordnung
- Straßen- u. Wegschau-Bepflanzung von Wegeseitengräben
- Stadtplanung
- Umwelt und Klima
- Jugend und Sport
- Kultur und Festivitäten

Es wurde vereinbart, dass die Vorsitzenden die Einladungen zu den Arbeitskreissitzungen mit den Mitgliedern abstimmen und die Information an alle Ortsratsmitglieder zur Kenntnis geben. So kann jedes Mitglied bei Bedarf an allen Sitzungen teilnehmen.

Der Ortsrat fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Beschluss:

Die Besetzung der Arbeitskreise und die Vorsitze wurden in folgender Weise festgesetzt.

- **Gewässerschau III Ordnung**

Vorsitzender: Herr Birke

CDU	Herr Birke
CDU	Herr Vogt-Rohlf
SPD	Herr Plaß
SPD	Herr Walkenhorst
GRÜNE	Frau Meier
UWG-Melle	Herr Wittefeld

- **Straßen- u. Wegschau-Bepflanzung von Wegeseitengräben**

Vorsitzender: Herr Vogt-Rohlf

CDU	Herr Hüpel
CDU	Herr Vogt-Rohlf
SPD	Herr Plaß
SPD	Herr Walkenhorst
GRÜNE	Frau Meier
UWG-Melle	Herr Wittefeld

- **Stadtplanung**

Vorsitzende: Frau Mielke

CDU	Herr Hotho
CDU	Herr Hüpel

SPD	Herr Dammann
SPD	Frau Mielke
GRÜNE	Herr Wüstehube
UWG-Melle	Herr Pietsch

- **Umwelt und Klima**

Vorsitzender: Herr Wüstehube

CDU	Herr Birke
CDU	Herr Hüpel
SPD	Herr Dammann
SPD	Frau Mielke
GRÜNE	Herr Wüstehube
UWG-Melle	Herr Wittefeld

- **Jugend und Sport**

Vorsitzender: Herr Pietsch

CDU	Herr Stakowski
CDU	Herr Pfeiffer
SPD	Frau Dettmann
SPD	Herr Walkenhorst
GRÜNE	Herr Wüstehube
UWG-Melle	Herr Pietsch

- **Kultur und Festivitäten**

Vorsitzende: Frau Dettmann

CDU	Herr Hotho
CDU	Herr Stakowski
SPD	Frau Dettmann
SPD	Herr Plaß
GRÜNE	Frau Meier
UWG-Melle	Herr Pietsch

Herr Marahrens (FDP) nimmt an den Arbeitskreisen nach Bedarf teil.

**TOP 9 Benennung von Mitgliedern für den Unterhaltungsverband
Nr. 29 "Else"
Vorlage: 2016/0245**

Ortsbürgermeisterin bittet um Vorschläge, welche ordentliche Mitglieder und welche Stellvertreter für den Unterhaltungsverband Nr. 29 „Else“ benannt werden sollen.

Herr Stakowski schlägt für die CDU Fraktion Herrn Jan Lütkemeyer und als seinen Stellvertreter Herrn Jan-Hendrik Hüpel vor.

Herr Wüstehube schlägt für das Bündnis 90/DIE GRÜNEN Frau Silke Meier vor.

Frau Dettmann schlägt für die SPD Fraktion Herrn Erich Walkenhorst als Vertreter für Frau Meier vor.

Um allen Fraktionen die Möglichkeit zu bieten, eine Person für den Ausschuss zu benennen, regt Herr Stakowski an, dass die Fraktionen der UWG-Melle und der FPD die weiteren Personen benennen.

Dieser Vorschlag findet mehrheitlich Zustimmung.

Herr Pietsch schlägt für die UWG-Melle Herrn Kay Wittfeld vor.

Als sein Vertreter wird Herr Johannes Marahrens von Herrn Stakowski vorgeschlagen.

Beschluss:

Der Ortsrat empfiehlt dem Rat der Stadt Melle, folgende Personen als ordentliche Mitglieder / Stellvertreter für den Ausschuss des Unterhaltungsverbandes Nr. 29 „Else“ zu benennen.

Ordentliches Mitglied	Stellvertreter
Jan Lütkemeyer	Jan-Hendrik Hüpel
Silke Meier	Erich Walkenhorst
Kay Wittfeld	Johannes Marahrens

TOP 10 Berichte

Frau Sandra Wiesemann berichtet zum Thema “Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche” über folgende Maßnahmen:

- a. Vertiefung westlicher Bahndurchlass
Der Auftrag wurde an die Firma Krämer erteilt. Die Bestandsvermessung der Bahngleise sei erfolgt, so dass Anfang Dezember 2016 mit dem Bau begonnen werden soll. Südlich der Bahn seien noch vereinzelte Baumfällarbeiten erforderlich. Mit den Eigentümern seien die Maßnahmen besprochen, so dass die Ausführung durch den zuständigen Förster erfolgen kann.
- b. Neubau Bahndurchlass
Das erforderliche Artenschutzgutachten läge inzwischen vor. Die Genehmigung der Maßnahme werde noch in 2016 erwartet. Zurzeit werde die Ausschreibung vorbereitet. Die Submission sei für Januar /Februar 2017 vorgesehen.
- c. Retention mittlerer Bahndurchlass
Auch in diesem Fall läge das Artenschutzgutachten vor. Die Genehmigung der Maßnahme werde ebenfalls noch in 2016 erwartet. Zurzeit erfolge die Abstimmung mit dem Angelverein, so dass die Ausschreibung der Maßnahme Anfang 2017 vorgesehen sei.

Herr Birke erwartet zur nächsten Ortsratssitzung einen umfassenden Sachstandsbericht über alle elf Maßnahmen zum Thema „Oberflächenentwässerung Eicken-Bruche“

Ortsbürgermeisterin berichtet zum Thema “Beleuchtung am Bahnhof”, dass es bei der Umsetzung der Maßnahme leider zu Verzögerungen gekommen sei. Sie selbst habe bereits zum Herbstbeginn bei der Verwaltung nach dem Sachstand der Beleuchtung am Fahrradstand gefragt. Damals wurde auf mehrere Maßnahmen in dem Bereich hingewiesen, die gleichzeitig umgesetzt werden sollten. Bei ihrer erneuten Nachfrage im Zusammenhang mit der Presseveröffentlichung im Meller Kreisblatt habe die Verwaltung wegen eingetretener Verzögerungen die Umsetzung der Maßnahme für Mitte Dezember zugesagt.

**TOP 11 Vergabe von Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft -
Beschluss über die Richtlinien**

Ortsbürgermeisterin verweist auf die Tischvorlage „Liste der jährlichen Zuwendungen“, die der Ortsrat an Institutionen, Vereine und Bürger z.B. für die Pflege von Beachvolleyballfeldern, Spielplätzen und Ehrenmahlen auszahlt. Neu hinzugekommen seien die Zuwendungen an den Förderverein Meller Glockenspiel e.V. und an die Theaterbande Phoenix e.V..

Herr Walkenhorst merkt an, dass die Zuwendung für die Pflege des Beachvolleyballfeldes nicht der Verein „Eickener Spielvereinigung von 1956 e.V.“ sondern die Grundschule in Eicken-Bruche erhält.

Beschluss:

Der Ortsrat beschließt einstimmig, die bisher gewährten und zusätzlichen jährlichen Zuwendungen an Vereine, Verbände auch weiterhin in der vorliegenden Form zu gewährleisten.

TOP 12 Wünsche und Anregungen

Frau Mielke spricht der Werbegemeinschaft Melle für die schöne Beleuchtung der Meller Straßen lobende Worte aus. Das Beleuchtungskonzept sei bis zum Bahnhof und um einige weitere Straßen im Stadtgebiet erweitert worden. Viele Besucher und Gäste hätten diese tolle Stimmung und Atmosphäre bewundert und genossen.

Frau Meier unterstützt diesen Zuspruch. Sie regt außerdem an, die Sitzungstermine des Ortsrates für das nächste halbe Jahr festzulegen. In diesem Zusammenhang bitte sie darum, dass die Sitzungen nicht in den Schulferien stattfinden.

Herr Wüsthube bittet um Überprüfung, ob während der Weihnachtszeit/ Weihnachtsmarkt die Straße „Markt“ nicht als Einbahnstraße ausgeschildert werden könne. Durch die Weihnachtsbuden sei der Straßenbereich ehe eingeschränkt und die Verkehrssituation bzw. Verkehrssicherheit werde durch die vielen Besucher /Fußgänger unübersichtlicher. Die Einbahnstraßenregelung würde in diesem Fall mehr Sicherheit bringen.

Weiterhin regt er an, die Entscheidung über das Thema „Einführung der digitalen Versendung der Ratsunterlagen“ ins neue Jahr zu verschieben, damit die Thematik auch in den Ortsräten vorgestellt und beraten werden kann.

Melle, 14.12.2016

Melle, 12.12.2016

Melle,09.12.2016

Ortsbürgermeisterin
(Datum, Unterschrift)

Amtsleiterin
(Datum, Unterschrift)

Protokollführer/in
(Datum, Unterschrift)